PRESSEINFORMATION

Freiburg, 17. November 2026

Tägliche Qualitätssicherung in der Strahlentherapie: PTW bringt mit Unicheck digitale Workflows voran

Steigende Anforderungen an die Patientensicherheit und die Dokumentation sowie Zeitdruck treiben die Digitalisierung der täglichen Qualitätssicherung in der Strahlentherapie voran. Der Freiburger Dosimetrie-Spezialist PTW greift diese Entwicklung mit Unicheck auf. Das neu zugelassene, drahtlose, webbasierte System zur automatisierten täglichen Qualitätssicherung von Bestrahlungsgeräten ist seit September 2026 erhältlich und verbindet präzise Messtechnik mit einem digitalen, workflow-basierten Ansatz.

Bevor der erste Patient bestrahlt werden kann, erfolgt in jeder Strahlentherapie die tägliche Qualitätssicherung (Daily QA) der Bestrahlungssysteme. Sie stellt sicher, dass das Bestrahlungssystem die geplante Dosis hochpräzise und reproduzierbar abgibt, sicher arbeitet und eine genaue Patientenpositionierung gewährleistet ist. Diese täglichen Überprüfungen sind ein wesentlicher Beitrag zur Patientensicherheit und fester Bestandteil nationaler und internationaler Qualitätsstandards.

Im klinischen Alltag trifft dieser hohe Qualitätsanspruch auf zeitliche und organisatorische Herausforderungen. Solche Prüfungen finden meist in den frühen Morgenstunden statt. Jede Verzögerung wirkt sich unmittelbar auf den klinischen Tagesablauf aus. Gleichzeitig wechseln Verantwortlichkeiten im Schichtbetrieb und die Prüfungen müssen strikt nach festgelegten Arbeitsanweisungen dokumentiert werden. Sie resultieren aus unterschiedlichen regulatorischen und klinischen Anforderungen. Nationale Normen, internationale Prüfprotokolle und klinikinterne Vorgaben legen fest, welche Prüfungen durchzuführen und wie Ergebnisse zu dokumentieren sind. Obwohl täglich wiederkehrend, müssen die Abläufe mit konstant hoher Aufmerksamkeit und Sorgfalt durchgeführt werden.

Von der Messung zum digitalen Prozess

Vor diesem Hintergrund verändert sich die Rolle moderner Qualitätssicherungssysteme: Früher stand die Messung im Mittelpunkt, heute rücken die dahinterliegenden Prozesse in den Fokus. „Die Herausforderung ist nicht das Messen, sondern die Qualitätssicherung effizient, standardisiert und nachvollziehbar in den Klinikalltag zu integrieren“, sagt Dr. Jakob Liebl, Medizinphysiker und Produktmanager bei PTW Freiburg. „Gefragt sind Lösungen, die Anwender unterstützen und gleichzeitig genügend Flexibilität für unterschiedliche klinische Anforderungen bieten.“

Effizienz und Zukunftssicherheit als wesentliche Anforderungen

Um Kliniken bei diesen Herausforderungen zu unterstützen, verfolgt PTW mit Unicheck einen konsequent digitalen Ansatz. Die Lösung kombiniert moderne, hochpräzise Messtechnik mit einer webbasierten Softwareplattform und einer IoT-fähigen Systemarchitektur. Die tägliche Qualitätssicherung wird so zu einem durchgängigen digitalen Workflow. Die Software unterstützt die Planung, Durchführung, Auswertung. Erkennung von Trends und Dokumentation von QS-

Aufgaben in einer gemeinsamen Plattform und unter Berücksichtigung lokaler Vorgaben. Alle relevanten Daten, Arbeitsabläufe und administrativen Funktionen stehen zentral zur Verfügung und können rollen- und standortübergreifend verwaltet werden.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Zukunftssicherheit. Klinische Anforderungen, regulatorische Vorgaben und IT-Landschaften entwickeln sich kontinuierlich weiter. Dank seiner IoT-Systemarchitektur und moderner Software-Technologie lässt sich Unicheck stets aktuell halten und funktional erweitern. So kann die Lösung langfristig an neue klinische Anforderungen angepasst werden.

Qualitätssicherung neu denken
Für PTW ist die Digitalisierung der täglichen Qualitätssicherung Teil einer größeren Entwicklung in der Strahlentherapie. Neben präziser Messtechnik gewinnen effiziente Workflows, transparente Dokumentation und anpassungsfähige Systeme zunehmend an Bedeutung. So entwickelt sich die tägliche Qualitätssicherung von einer isolierten Routineaufgabe zu einem vernetzten Prozess, der Patientensicherheit, Effizienz und Zukunftsfähigkeit miteinander verbindet. Lösungen wie Unicheck zeigen, wie digitale Technologien diesen Wandel im klinischen Alltag unterstützen können.

Weitere Informationen unter https://ptwunicheck.com.

((Vorspann & Fließtext: 4.110 Zeichen, inklusive Leerzeichen))

Über PTW:
PTW ist ein weltweit führender Hersteller von Dosimetrie-Lösungen für die Strahlentherapie, Röntgendiagnostik und Metrologie. 1922 gegründet, zählt das Unternehmen zu den Pionieren in der medizinischen Strahlenmessung und leistet seitdem einen wichtigen Beitrag zu mehr Patientensicherheit in der modernen Strahlenmedizin. PTW-Technologien ermöglichen klinischen Strahlenexperten in aller Welt eine genaue Überprüfung hochkomplexer Bestrahlungsgeräte. In den Hauptsitz in Freiburg hat das zukunftsorientierte Familienunternehmen in den vergangenen Jahren kontinuierlich investiert. Dort werden Hightech-Dosimetrie-Lösungen für den Weltmarkt entwickelt und gefertigt. Zudem betreibt PTW in Freiburg eines der ältesten und größten akkreditierten Kalibrierlabore im Bereich ionisierender Strahlung und fördert mit der DOSIMETRY SCHOOL den Wissensaustausch in der klinischen Dosimetrie. PTW beschäftigt weltweit 450 Mitarbeitende und ist mit zwölf Tochtergesellschaften und Beteiligungen international aufgestellt.
Weitere Informationen unter https://www.ptwdosimetry.com/.

PRESSEINFORMATION

Bildmaterial:

(Achtung, nur Bildschirmauflösung. Druckauflösung anfordern unter ptw@pr-hoch-drei.de.)



Bild 1: Bevor der erste Patient bestrahlt werden kann, erfolgt in jeder Strahlentherapie die tägliche Qualitätssicherung der Bestrahlungssysteme.

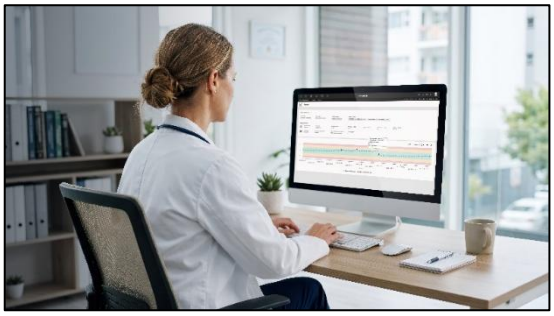


Bild 2: Digitale Workflows unterstützen die tägliche Qualitätssicherung in der Strahlentherapie und helfen dabei, Prüfungen effizient, nachvollziehbar und standardisiert durchzuführen.



Bild 3: Unicheck, das neu zugelassene, drahtlose, webbasierte System zur automatisierten täglichen Qualitätssicherung von Bestrahlungsgeräten, ist seit September 2026 erhältlich.

Bildnachweise: PTW Freiburg GmbH

Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung. Falls Sie diese Informationen für Ihre Berichterstattung verwenden können, freuen wir uns über einen Hinweis und/oder ein Belegexemplar. Wenn Sie einen exklusiven Fachartikel zu diesem Thema oder einem bestimmten Themenaspekt wünschen, sprechen Sie uns bitte an.

Kontakt für die Redaktionen:

PR hoch drei GmbH
Ramona Riesterer
Turnhallenweg 4
79183 Waldkirch

Tel.: +49 7681 49225-11
ptw@pr-hoch-drei.de
https://www.pr-hoch-drei.de

Kontakt für die Leser:

PTW Freiburg GmbH
Ute Wüstefeld
Lörracher Straße 7
79115 Freiburg

Tel.: +49 761 49055-591
ute.wuestefeld@ptwdosimetry.com
https://www.ptwdosimetry.com